

Abseits vom beheizten Sessellift und plattgewalzter Piste spielt sich das wahre Skigefühl in Salzburg ab. Der Zeller Volker Hölzl ist kein Träumer, erfüllt sie aber.



Volker Hölzl in seinem Element: Keineswegs in Kanada beim Hell-Skiing, sondern in Zell am See auf der Schmittenhöhe.

Das weiße Glück

Und plötzlich ist es ganz still. Nur der Schnee knirscht unter dem Fell. Mit jedem Atemzug inhaliert man die klarste Luft der Welt. Die Vorfreude auf das Gefühl, wenn der Schnee über den Kopf staubt, bewegt die Mundwinkel automatisch nach oben...

Fünf bis zehn Prozent der Skifahrer fahren bereits abseits der Piste. Freeriden nennt man das, es ist der Trend des noch jungen Jahrhunderts. Volker Hölzl (40) aus Zell am See hat diesen Hype er-

kannt, nutzt ihn und erfüllt Pulverschneeträume in der imposanten Bergwelt Salzburgs. „In Frankreich und der Schweiz sind sie uns in dieser Beziehung fünf Jahre voraus. Je früher wir den Leuten klar machen, dass dazu ein erfahrener Skiführer hilfreich ist, umso besser. Es ist nicht nur sicherer, es macht auch mehr Spaß, die Geheimtipps exklusiv zu erfahren“, ist der Zeller Veranstaltungsprofi sicher.

Seit er beim alten Lift in Thumersbach seine Kindheit verbracht hat, liegt ihm das Skifahren im Blut.

Um das Abenteuer Pulverschnee sicher, aber auch intensiv zu gestalten, hat er sich vier erfahrene Männer geholt. Nicolaus, Werner, Bengt und Thomas sind in

VON MELANIE HUTTER

den Bergen rund um Zell am See daheim, kennen jede Route, jeden Hang, die Neigung, wie der Schnee ist, einfach alles. „Ich habe

das ganze ‚Freeride Experience‘ genannt. Die Gäste bekommen bei uns ein komplettes Wochenende Genuss“, erklärt Volker. Auch Einheimische nutzen das, lernen die Skigebiete aus einer neuen Perspektive kennen. Das Konzept ist so simpl wie schlau: „Wir nutzen die Lifte, doch dann geht's mit den Fellen zu den schönsten Abfahrten im Powder.“ Klingt schön, ist es auch – und so nah...



Foto: NIKI FAISTAUER

◀ **Dream Team: Volker Hölzl (Mitte) mit Nicolaus Winterstein, Werner Schuh, Bengt Lundberg und Thomas Mayr.**

Für das Kitzsteinhorn hat Volker Hölzl die besten Freeride-Routen entdeckt. Unweit der Lifte wartet das Abenteuer. ▶

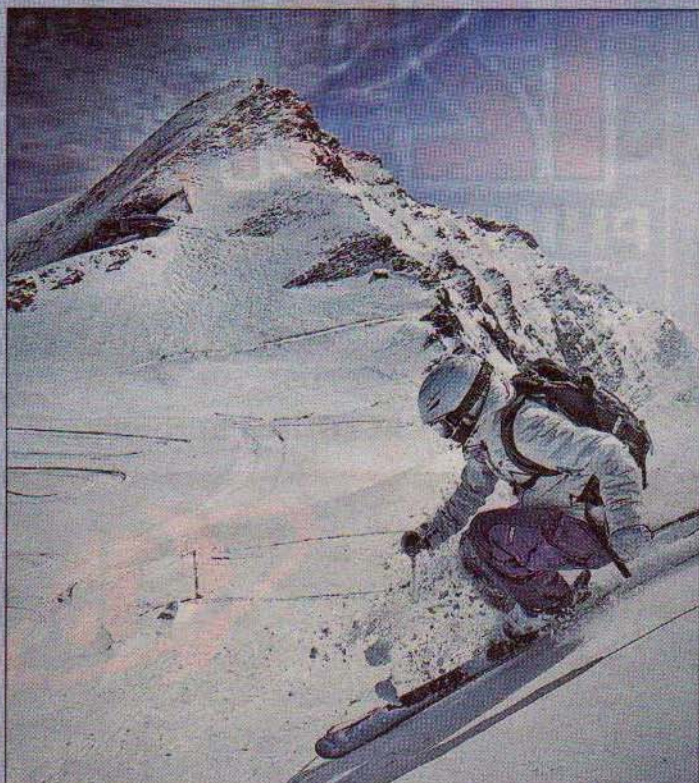


Foto: KITZSTEINHORN